

## Krebsangel – Bauanleitung

Kinder können sich stundenlang damit beschäftigen, Krebse zu fangen. Am schönsten ist es natürlich, wenn die Eltern mitmachen. Wir haben viele wunderbare Urlaubsstunden mit unseren Kindern an der Ostsee beim Krebsangeln verbracht.

Man kann fertige Krebsangeln kaufen, aber auch ganz leicht selber bauen.

Man braucht zum Krebsangeln:

1 Schnur, 4-5 Meter lang

1 Wäscheklammer

1 Gewicht (Stein mit Loch, große Eisenmutter o.ä.)

Köder

1 Kescher (hoffentlich bei uns gekauft)

1 Eimer ( da haben wir schöne durchsichtige zum Beobachten der Tiere)



Das Gewicht wird ans Ende der Schnur gebunden. Kurz darüber wird die Wäscheklammer in die Schnur geknotet. Die Wäscheklammer dient zur Aufnahme des Köders. Gute Köder sind geöffnete Miesmuscheln, Fischreste, Schinken oder Salami.

Den Köder klemmt man in die Klammer und lässt ihn dann herab zu den Krebsen. Die sitzen gerne am Fuß von Pfählen im Hafen oder zwischen Felsen, wie man sie an der See häufig in Häfen oder Küstenschutzanlagen (Buhnen) findet. Man sieht sie von oben nur selten, aber sie sind da. Lässt man den Köder in ihre Nähe, kommen sie aus dem Versteck und greifen nach dem Köder. Dann kann man sie heraufziehen.



Kurz unter der Wasseroberfläche kommt dann unser Kescher zum Einsatz. Denn sobald der der Krebs aus dem Wasser kommt, lässt er den Köder los. Man bugsiert ihn also vorher von der Angel in den Kescher.

Er kommt dann in einen wassergefüllten Eimer. Wenn man ein paar gefangen hat, lässt man sie in der Nähe des Wassers

wieder frei und das Krebsrennen beginnt. Die Tiere finden sofort den Weg zum Wasser. Natürlich lässt man sie nicht stundenlang im warm werdenden Wasser, das wäre Tierquälerei.

Vorsicht: Sie können zwicken. Das tut ordentlich weh, ist aber nicht wirklich schlimm oder gar gefährlich.

Bei uns an der See heißen diese faszinierenden Tiere einfach Krebse oder „Dwarzlöper“, weil sie nicht vorwärts sondern seitlich laufen. Die korrekte Bezeichnung wäre „Gemeine Strandkrabbe“ (*Carcinus maenas*).

Hier gibt's Infos:

<http://www.hoehenflug.com/kescher.html>

[http://de.wikipedia.org/wiki/Gemeine\\_Strandkrabbe#Ernaehrung\\_und\\_Fressfeinde](http://de.wikipedia.org/wiki/Gemeine_Strandkrabbe#Ernaehrung_und_Fressfeinde)